

## Pressemitteilung

### Schroders Global Investor Study 2020

# Rentner geben weniger für Luxus aus, da sie befürchten, dass ihr Alterseinkommen nicht ausreichen wird

**25. November 2020**

Die Luxusausgaben von Rentnern, beispielsweise für Urlaubsreisen oder ein neues Auto, sind in den vergangenen drei Jahren deutlich zurückgegangen. Dies ergab die Schroders Global Investor Study 2020<sup>1</sup>.

Die Umfrage, an der weltweit über 23.000 Anleger aus 32 Ländern und Regionen teilnahmen, ergab, dass nur 7 % der Rentner Luxusausgaben priorisieren. 2017 lag der Anteil noch bei 24 %.

21 % der Rentner weltweit investieren ihr verfügbares Einkommen wieder in ihre Altersvorsorge. Dies sind deutlich mehr als die 5 % vor drei Jahren. Weitere 26 % investieren in eine andere Anlageform (z. B. Aktien, Anleihen, Rohstoffe).

# 24 %

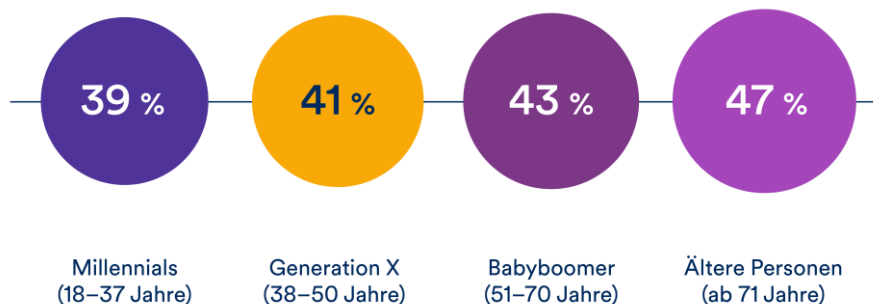


2017 waren Rentner nahezu viermal eher bereit, Luxusgüter zu kaufen als Rentner im Jahr 2020 (7 %).

Dieser neue Schwerpunkt auf dem Aufstocken der Altersvorsorge steht möglicherweise im Zusammenhang mit der Tatsache, dass 41 % der Anleger befürchten, dass ihr Alterseinkommen nicht ausreichen wird. Und das, obwohl ihre durchschnittlichen Renditeerwartungen für die nächsten zwölf Monate bei 8,8 % liegen. Anleger in Belgien, Taiwan und Japan sorgen sich am meisten darüber, dass ihr Alterseinkommen nicht ausreichen könnte.

<sup>1</sup> Im April 2020 gab Schroders eine unabhängige Online-Befragung von weltweit mehr als 23.000 Anlegern aus 32 Ländern und Regionen in Auftrag. Kontaktiert wurden Anleger aus Europa, Asien, Nord- und Südamerika und anderen Teilen der Welt. Gegenstand dieser Studie sind Personen, die in den kommenden zwölf Monaten mindestens 10.000 Euro (oder den Gegenwert in einer anderen Währung) anzulegen beabsichtigen und in den vergangenen zehn Jahren Änderungen an ihren Anlagen vorgenommen haben.

### Befragte, die befürchten, dass ihr Ruhestandseinkommen nicht ausreichen wird, nach Altersgruppe

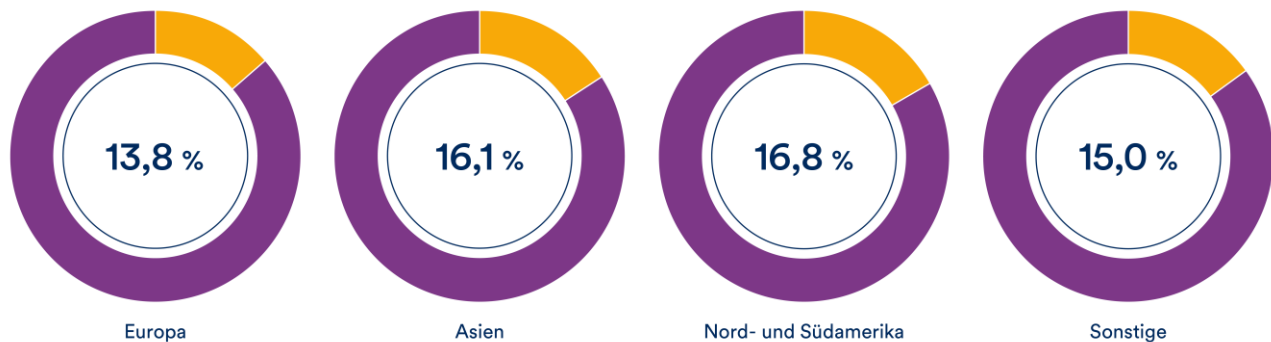


Am wenigsten sorgen sich Anleger in Russland, Chile und Kanada.

Tatsächlich rechnen 41 % der nicht pensionierten Befragten damit, dass sie in ihrem „Ruhestand“ gleich viel oder mehr Stunden pro Woche arbeiten werden. Viele Anleger sind der Ansicht, dass die sich ständig ändernden staatlichen Bestimmungen zum Ruhestand das Sparen erschweren. Vor allem Anleger aus Thailand, Österreich und China vertraten diese Meinung.

Positiv ist jedoch, dass die Menschen weiterhin 15,2 % ihres Einkommens für den Ruhestand zurücklegen. 55 % der Befragten weltweit sind sich darin einig, dass die staatliche Altersvorsorge allein für den Ruhestand nicht ausreichen wird. Anleger aus Nord- und Südamerika sparen am meisten: 16,8 % gegenüber 13,8 % in Europa.

### Durchschnittlicher Prozentsatz des Einkommens, den Menschen für den Ruhestand zurücklegen, nach Region



Es ist besorgniserregend, dass 38 % der Befragten angaben, dass sie nicht wissen, welche Möglichkeiten ihnen für ihre Rücklagen für den Ruhestand zur Verfügung stehen. Auf diejenigen, die sich selbst als „Experten“ oder „fortgeschrittene“ Anleger bezeichnen, traf dies öfter zu (41 %) als auf „fortgeschrittene Anfänger“ (35 %) oder „Anfänger“ beziehungsweise Anleger mit „rudimentären Kenntnissen“ (39 %).

Interessanterweise glauben Rentner fast doppelt so oft wie nicht pensionierte Befragte, dass nachhaltige Fonds keine höheren Renditen bieten. Damit könnte ihnen eine Gelegenheit entgehen.

#### Rupert Rucker, Leiter Income Solutions bei Schroders, kommentiert:

*„Nach einem Jahr großer Unsicherheit für Anleger und auf geopolitischer Ebene überrascht es vielleicht nicht, dass Renter ihre Wünsche zurückschrauben und stattdessen ihr verfügbares Einkommen wieder in ihre Ersparnisse investieren.“*

*Dies ist ein rationaler und vernünftiger Entschluss, insbesondere, da 41 % der Befragten befürchten, dass ihnen ihr Alterseinkommen nicht reichen wird. Verstärkt wird dieser Trend dadurch, dass viele Anleger weltweit der Meinung sind, dass sie aufgrund der sich ständig ändernden Ruhestandsregelungen des Staats keinen Sinn darin sehen, speziell für den Ruhestand zu sparen. Es gibt keine Patentlösung, wie man erfolgreich für den Ruhestand spart. Letztlich braucht es ernsthaftes Interesse, Geduld und Zeit am Markt.“*

*„Deshalb ist es ermutigend, dass weltweit im Schnitt solide 15,2 % gespart werden.“*

**Carolina Minio-Paluello, Global Head of Product, Solutions & Quant bei Schroders, ergänzt:**

*„Klarheit und Kenntnis sind erforderlich, um ausreichende Altersersparnisse aufzubauen, ob durch allgemeines Wertpapiersparen oder einen speziellen Pensionsplan.“*

*Deshalb ist es besorgniserregend, dass selbst die erfahrensten Anleger keine Klarheit über die ihnen zur Verfügung stehenden Optionen haben. Am problematischsten ist, dass viele Renter die Rolle, die nachhaltige Fonds bei dem Erreichen ihrer Anlageziele spielen könnten, missachten.*

*„Es ist wichtig, immer wieder zu betonen, dass sich Nachhaltigkeit und robuste Renditen im Ruhestand nicht gegenseitig ausschließen. Die Branche muss mehr tun, um Menschen bei den Herausforderungen und Entscheidungen, die ihnen im Ruhestand bevorstehen, zu unterstützen.“*

Die vollständige Schroders Global Investor Study 2020 finden Sie auf [www.schroders.lu/gis](http://www.schroders.lu/gis).

#### Kontakte

**Wim Heirbaut**

Senior PR consultant

Befirm

Telefon: +32 (0)475 74 17 52

[wim@befirm.be](mailto:wim@befirm.be)

**Tânia Jerónimo Cabral**

Head of Marketing Schroders Benelux

Schroders

Telefon: +31 (0)20 305 28 51

[tania.jeronimo@schroders.com](mailto:tania.jeronimo@schroders.com)

#### Schroders

Als global tätiger Investment Manager helfen wir Institutionen, Intermediären und Einzelpersonen auf der ganzen Welt dabei, ihre Ziele zu erreichen und für die Zukunft gewappnet zu sein. In einer Welt, die ständigem Wandel unterworfen ist, verändern sich auch die Bedürfnisse unserer Kunden. Während unserer langjährigen Unternehmensgeschichte haben wir uns stets an Veränderungen angepasst und dabei immer im Auge behalten, was unseren Kunden am wichtigsten ist.

Dies gelingt uns mit Erfahrung und Kompetenz. Unsere Experten identifizieren auf Grundlage von Daten die Trends der Zukunft. Das ermöglicht uns eine einzigartige Perspektive, dank der wir stets mit hoher Überzeugung investieren können. Wir verwalten ein Vermögen von 578,4 Mrd. Euro\* für unsere Kunden, die sich darauf verlassen, dass wir nachhaltige Erträge erwirtschaften. Wir tun auch weiterhin alles, um zukünftigen Wohlstand für sie und die Gesellschaft insgesamt zu schaffen. Heute arbeiten 5.000 Menschen auf sechs Kontinenten für uns, die sich genau darauf konzentrieren.

Wir sind ein globales Unternehmen mit lokaler Präsenz, und die Bedürfnisse unserer Kunden stehen für uns stets im Mittelpunkt. Wir sind in mehr als 200 Jahren und über sieben Generationen hinweg gewachsen und haben unsere Expertise in Übereinstimmung mit den Bedürfnissen und Interessen unserer Kunden weiterentwickelt.

Weitere Informationen über Schroders finden Sie unter [www.schroders.com](http://www.schroders.com).

Schroders unterliegt der Aufsicht der Financial Services and Markets Authority (FSMA) in Belgien.

\* Stand: 30. Juni 2020